



Soeben erschien

FÄHRE VII

Roman von

Hans Leip

Kartoniert RM 3.80 · In Leinen RM 4.80

Fähre VII, das ist die Verbindung zu den westlichen Häfen. Landesteg Fähre VII, das ist die Schwelle des Looses zur Welt. Die Matrosen der Amerika-Liner gehen von hier an Bord und landen hier. Und alles, was mit den großen Schiffen zu tun hat, die Schauerleute, die Werft- und Dockarbeiter, die Herren von den Handelskontoren, die Tallymänner und die Hafensbräute gehen über den schwankenden Ponton, auch viele Fremde, und manche fahren mit dem Tollenführer zu den Schiffen, die im Strom an den Pfählen liegen. Der Tollenführer ist ein wichtiger Mann, der den Hafen wie seine Hofe kennt. Aber nicht weniger wichtig sind die Böllner und Hafenswachtmeister an dieser bewegten Ecke der Seefahrt, wo es nach Allerzondunst riecht, wo die Dampfer brummen und die Möwen schreien und die Abschiedsmädchen winken, wo ein Schwung Tanzmusik aus den Hafensbars und von St.-Pauli-Reeperbahn herüberweht, und wo die Sehnsucht in die silberne Weite unruhig in aller Herzen lebt.

Christian Wegner Verlag · Hamburg

